

FREITAG, 12.4.24

9.45

PROF. DR. ANNE ENDERWITZ (INSTITUT FÜR ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK, BERLIN):

„I DO NOT LIKE THAT DRESSING; 'TIS TOO POOR“: PREKÄRER KONSUM UND GESCHLECHT IM ENGLISCHEN THEATER UM 1600

10.40

DR. DIRK SCHUCK (HISTORISCHES SEMINAR, ERFURT):

PREKÄRER KONSUM ALS SIGNALISIERUNG VON GESCHLECHTERROLLEN AM BEISPIEL DER WASCHFRAUEN VON GLASGOW IM 18. JAHRHUNDERT

11.35

KAFFEPAUSE

12.05

DR. GABRIELE MICHALITSCH (INSTITUT FÜR POLITIKWISSENSCHAFT, WIEN):

DIE GNADE DER HERREN – WEIBLICHER KONSUM IN ÖKONOMISCHEN THEORIEN DES 19. JAHRHUNDERTS

13.00

MITTAGSPAUSE

14.25

PROF. DR. KIRSTEN VON HAGEN (FRANZÖSISCHE UND SPANISCHE LITERATUR- UND KULTURWISSENSCHAFT, GIESSEN):

FORMEN PREKÄREN KONSUMS IN DER FRANZÖSISCHEN LITERATUR DES 19. JAHRHUNDERTS – FLAUBERT, MAUPASSANT, ZOLA

15.20

CONRAD FISCHER (INSTITUT FÜR DEUTSCHE PHILOLOGIE, WÜRZBURG):

VON DER LÜGE DES LUXUS UND DER WAHRHEIT DER KUNST – PREKÄRES PRODUZIEREN AUS ÖKONOMISCHER UND ÄSTHETISCHER PERSPEKTIVE IN MARIE VON EBNER-ESCHENBACHS 'LOTTI, DIE UHRMACHERIN' (1880)

16.15

KAFFEPAUSE

16.45

DR. ELISABETH WEISS-SINN (INSTITUT FÜR DEUTSCHE PHILOLOGIE, WÜRZBURG):

FRAUENKAPITAL – EINE WERDENDE MACHT: WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE UND FINANZTECHNISCHE FRAGEN IM KULTURELLEN KONTEXT

18.30

ABENDESSEN IM BELLA NAPOLI (NEUBAUSTRASSE 16)

SAMSTAG, 13.4.24

9.30

MARTHA BURKART (INSTITUT FÜR DEUTSCHE PHILOLOGIE, WÜRZBURG):

„EIN GLAS BIER ZUM FRÜHSTÜCK“ – KONSUM BEI GERHART HAUPTMANN

10.25

DR. TILL BREYER (GERMANISTISCHES INSTITUT, BOCHUM): IRMGARD KEUNS KONSUMTINNEN

11.20

KAFFEPAUSE

11.50

PROF. DR. BERNHARD KLEEGERG (HISTORISCHES SEMINAR, ERFURT): AUTOSUGGESTION. ZUR FRÜHGESCHICHTE DER WERBEPYSCHOLOGIE

12.45

VERABSCHIEDUNG



DAS TAGESAKTUELLE PROGRAMM STEHT HIER ZUR VERFÜGUNG:

Zur Webseite

DONNERSTAG, 11.4.24

13.30
ANKOMMEN

14.00
BEGRÜSSUNG

14.15
PROF. DR. CHRISTINE WEDER (DÉPARTEMENT DE LANGUE ET DE LITTÉRATURE ALLEMANDES, GENEVE):
(UN-)ROMANTISCHER KONSUM? VOM LUXUS DES LESENS ÜBER ARMUT

15.10
PROF. DR. ANDREAS LANGENOHL (INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE, GIESSEN):
OSTENTATIVER KONSUM ZWISCHEN EXOTISMUS UND MODERNE-THEORIE: DAS BEISPIEL DES DURKHEIM-KREISES

16.05
KAFFEEPAUSE

16.30
PROF. DR. MAXIMILIAN BERGENGRUEN (INSTITUT FÜR DEUTSCHE PHILOGIE, WÜRZBURG):
'ARBEITSLUST' – KONSUMTIONS/PRODUKTIONS-KOPPELUNGEN IN FONTANES ‚IRRUNGEN WIRRUNGEN‘

17.25
DR. LISA WILLE (INSTITUT FÜR SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFT, DARMSTADT):
MASSEMEDIALE KONSUMNARRATIVE UND PREKÄRER WARENFETISCH IN VICKI BAUMS ‚PARISER PLATZ 13‘ UND ‚DER GROSSE AUSVERKAUF‘

19 UHR
ABENDESSEN IM WIRTSCHAUS AM DOM (PARADEPLATZ 4)

TAGUNGsort

SCHELLING-FORUM DER BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN AN DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG
KLINIKSTR. 3
D-97070 WÜRZBURG

TAGUNGSHOTEL

HOTEL STRAUSS
JULIUSPROMENADE 5
TEL: 0931/30570

KONTAKT

FÜR INHALTLICHE FRAGEN:
DR. ELISABETH WEISS-SINN
E-MAIL: ELISABETH.WEISS-SINN@UNI-WUERZBURG.DE

FÜR ORGANISATORISCHE FRAGEN:
HEIKE GEORGE
SEKRETARIAT LEHRSTUHL FÜR NEUERE DEUTSCHE LITERATURGESCHICHTE II
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT WÜRZBURG
TEL: 0931/31-85639
E-MAIL: HEIKE.GEORGE@UNI-WUERZBURG.DE



PREKÄRER KONSUM

HISTORISCHE ÖKONOMIE –
GENDER UND PREKÄRER KONSUM –
LUXUS UND PREKARIAT



11.–13.4.2024
WÜRZBURG